

Die graphische Jubiläums-Ausstellung zu Stuttgart. Vorbericht. S. 2340. (Nr. 104.)
 — Besuch derselben S. 3263. (Nr. 144.)
 Jubiläums-Ausstellung der Photographie. S. 3186. (Nr. 140.)
 Deutschlands schwimmende Ausstellung. S. 2385. (Nr. 104.)
 Papiersch-Ausstellung des Mitteldeutschen Papiervereins am 2-5. Mai 1889 in Leipzig. — Schlußtermin für Anmeldungen u. S. 1905. (Nr. 84.)
 — Ausführlicher Bericht. S. 2382. (Nr. 106.) S. 2516. (Nr. 112.)
 Ausstellungspreise:

Melbournner Weltausstellung.

Erster Preis dem Herrn Geh. Hofrat Prof. Dr. Joseph Kürschner in Stuttgart. S. 2466. (Nr. 110.)
 Erster Preis dem Herrn Eduard Gaebler in Neustadt-Leipzig. S. 3186. (Nr. 140.)

Deutsches Buchgewerbemuseum. — Ausstellung neuer Eingänge und Erwerbungen, Lesabende u. S. 1905. (Nr. 84.) S. 2128. (Nr. 94.) S. 2213. (Nr. 98.)
 — Zeitweilige Schließung. S. 2341. (Nr. 104.)

Kupferstich-Versteigerung der Sammlung Copenrath bei C. G. Börner in Leipzig. S. 2129. (Nr. 94.) Berichtigung. S. 2213. (Nr. 98.)
 Versteigerung der Kunstsammlung Klinkosch in Wien. S. 2341. (Nr. 104.)
 — der Bibliothek des verstorbenen Historikers Carlo Morbio in Mailand durch die Firma List & Franke in Leipzig. S. 2891. (Nr. 127.)

Autographen-Versteigerung bei J. A. Stargardt in Berlin am 3. Juni 1889. S. 3061. (Nr. 134.)

Versteigerung der Originalhandschriften der Werke des Dichters Tennyson durch Sotheby, Wilkinson & Hodge in London. S. 3302. (Nr. 146.)

Jubiläen.

Zum 100-jährigen Jubelfest der Firma K. F. Kochler in Leipzig. S. 1856. (Nr. 82.)
 — Bericht über die Festlichkeit. S. 1905. (Nr. 84.)
 100-jähriges Jubiläum der Wallis-Hausser'schen Hofbuchhandlung in Wien. S. 2517. (Nr. 112.)

Gesetzeskunde, Gesetzesauslegung u. — Entscheidungen des Reichsgerichts. — Sonstige gerichtliche Entscheidungen, Polizeiverfügungen und Rechtsfälle. — Verträge.

Falsche Auflage-Angabe ist strafbar. S. 2127. (Nr. 94.)

Entscheidungen des Reichsgerichts.

Unrichtige Eintragungen in das Handelsregister. — Die Handelsregister sind bestimmt, Urkundenbeweis zu erbringen darüber, wann und von wem eine Firma, und welche angemeldet worden ist, nicht aber darüber, daß die Anmeldeerklärung auch ihrem Inhalte nach tatsächlich richtig ist. S. 2258. (Nr. 100.)

Ein absonderungsberechtigter persönlicher Gläubiger im Konkurse, zu dessen Befriedigung der abgeordnete Gegenstand nicht hinreicht, oder dessen Befriedigung aus dem abgeordneten Gegenstande wegen Abhandenkommens desselben überhaupt nicht erfolgen kann, muß wegen seines Ausfalls ebenso wie die übrigen Konkursgläubiger den rechtskräftig bestätigten Zwangsvergleich gegen sich gelten lassen, auch wenn er seine Forderung im Konkurse überhaupt nicht geltend gemacht und bei dem Zwangsvergleichsverfahren sich nicht beteiligt hatte; er hat demnach seinem Schuldner gegenüber nur ein Recht auf die Zwangsvergleichsquote. S. 2259. (Nr. 100.)

Wahrheitsgetreue Parlamentsberichte. — I. Wahrheitsgetreu ist weiter als wortgetreu, im übrigen wesentlich tatsächlich. II. Bericht ist die erzählende Darstellung des historischen Vorganges in seinem wesentlichen Verlaufe ohne eigene Betrachtung des Berichterstatters. III. Verhandlung begreift die gesamten Debatten einschließlich der Abstimmung. S. 2384. (Nr. 106.)

Wenn zwei Vertragsexemplare, das eine von dem einen und das andere von dem anderen Kontrahenten unterschrieben, über den Vertrag ausgefertigt waren, genügt die Kassation eines der beiden Exemplare zur Aufhebung des Vertrages. Eine nach dieser Kassation erfolgte Hinzufügung der Unterschrift des Gegenkontrahenten auf dem noch vorhandenen, bis dahin nur von einem Kontrahenten unterschriebenen Exemplar ist unberechtigt und wirkungslos. S. 3185. (Nr. 140.)

Entscheidung des Berliner Kammergerichts. — Die bei einem Kaufmann festgestellte Thatsache des Nachsuchens um Stundung bei einzelnen Gläubigern, verbunden mit der Erklärung, daß er wegen vorläufiger Zahlungsunfähigkeit eine weitere Frist nachsuchen müsse, genügt, um eine allgemeine Zahlungsunfähigkeit anzunehmen. S. 2892. (Nr. 127.)

Gerichtsentscheidung. — Buchhändlerischer Kommissionär. Schädigung des Kommittenten durch Einhaltung von Zeitschriften. Minderung des Erfahnspruches wegen teilweisen eigenen Verschuldens. S. 3261. (Nr. 144.)

Gerichtsverhandlung gegen Kaufmann Joseph Guzy in Berlin wegen Verletzung des ausschließlichen Zeitungsbeförderungsrechts der Post. S. 3061. (Nr. 134.)

Anklage wegen Beleidigung gegen einen Redakteur, welcher die Schrift »Auch ein Programm aus den 99 Tagen« eine »Schmähschrift« genannt hat. S. 3061. (Nr. 134.)

Gerichtsverhandlung gegen Karl Bleibtren in Charlottenburg und Hofbuchhändler Wilhelm Friedrich in Leipzig wegen Nachdrucks. S. 3184. (Nr. 140.)

Verbot von Ersatzblättern. (Fortsetzungen der »Volkszeitung« in Berlin.) S. 1723. (Nr. 76.)

Bücherverbote in Oesterreich aus Anlaß des Trauerfalls im Kaiserhaus. S. 1764. (Nr. 78.)

Beschlagnahme des Buches: D. Lindenmeyer, Wie leiden wir uns vernünftig, gesund und billig? S. 2259. (Nr. 100.)

Aufhebung des Verbotes von »Wiener, Saul und Jonathan. Zwei Gedächtnisreden.« S. 2737. (Nr. 122.)

Schutz von Werken der Litteratur und Kunst im Fürstentum Monaco und durch eine Vereinigung südamerikanischer Staaten. S. 3185. (Nr. 140.)

Statistik.

Statistik der deutschen Zeitschriften. S. 1989. (Nr. 88.)

Verkehrswesen.

Neue Zollschwierigkeiten in Oesterreich. Mitgeteilt von dem Vorsteher der Wiener Corporation. S. 1859. (Nr. 82.) S. 2517. (Nr. 112.)
 Genaue Adressen für Postsendungen nach dem Ausland erforderlich. S. 1989. (Nr. 88.)

Oesterreichischer Posttarif sowie Stempelvorschriften mit Rücksichtnahme auf den Buch-, Kunst- und Musikalienhandel, zusammengestellt v. W. Müller in Wien. S. 2129. (Nr. 94.)

Markumrechnung in Oesterreich. S. 2341. (Nr. 104.)

Wiener Umrechnungskurse. S. 2385. (Nr. 106.)

Vom Bankwesen. (Reichsbank.) S. 3302. (Nr. 146.)

Neue Einrichtungen und Verfügungen der Post.
 Abänderung der Postordnung vom 8. März 1879 (Bahnhofsbriefe u. c.). S. 2809. (Nr. 124.)

Beförderung von bedruckten Postkarten und Postanweisungs-Formularen zur Drucksachen-Taxe. S. 1989. (Nr. 88.)

Postaufträge zum Protest. S. 2128. (Nr. 94.)

Die wichtigsten Veränderungen der neuen Postordnung für Bayern. S. 2737. (Nr. 122.)

Briefe nach den britischen Kolonien in Australien und Südafrika. S. 3144. (Nr. 138.)

Postpaketverkehr mit den Bahama-Inseln. S. 2892. (Nr. 127.)

Postpakete nach Finnland über Schweden. S. 3302. (Nr. 146.)

Gebühr für Telegramme nach Großbritannien und Irland. S. 1989. (Nr. 88.)

Postanweisungen nach dem Innern Japans. S. 3185. (Nr. 140.)

Postpakete ohne Wertangabe nach Kanada. S. 1989. (Nr. 88.)

Postpakete nach der Insel Mauritius. S. 2128. (Nr. 94.)

Postpakete nach Neu-Südwaales. Porto ermäßigt. S. 2385. (Nr. 106.)

Postpakete nach Rußland und Persien über Oesterreich. S. 2385. (Nr. 106.)

Litterarische und geschäftliche Hilfsmittel.

Neue Bücher, Kunstblätter, Zeitschriften, Gelegenheitschriften, Kataloge u. c. für die Hand- und Hausbibliothek des Buchhändlers. S. 1765. (Nr. 78.) S. 1859. (Nr. 82.) S. 2038. (Nr. 90.) S. 2129. (Nr. 94.) S. 2341. (Nr. 104.) S. 2810. (Nr. 124.) S. 3062. (Nr. 134.) S. 3144. (Nr. 138.) S. 3263. (Nr. 144.) S. 3302. (Nr. 146.)

Adreßbuch des Deutschen Buchhandels. 51. Jahrg. 1889. S. 1904. (Nr. 84.)

Adreßbuch der deutschen Zeitschriften und der hervorragenden politischen Tagesblätter. (C. A. Haendel's Inseratenversendungsliste.) 30. Jahrg. Leipzig 1889. S. 1721. (Nr. 76.)

Prodowsky, M. W., Kalender für Schriftsteller und Litteraten auf das Jahr 1889. 16°. St. Petersburg. Von P. S. 1764. (Nr. 78.) Berichtigung S. 1860. (Nr. 82.)

Sortiments-Katalog, katholischer. Eine Auswahl von vorzüglichen Werken. Herausgeber und Verleger H. Korff in München. 1889. S. 3062. (Nr. 134.)

Verzeichnis der technischen Hochschulen, Kunst-Akademien und Kunstschulen, Bergakademien und höheren Militär- und Marine-